

# 32. Mitteilungsblatt

## Nr. 41

Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Wien  
Studienjahr 2018/2019  
32. Stück; Nr. 41

C U R R I C U L A

41. Änderung des Curriculums für das Diplomstudium  
Humanmedizin

## 41. Änderung des Curriculums für das Diplomstudium Humanmedizin

Der Senat der Medizinischen Universität Wien hat in der Sitzung vom 12.6.2019 gemäß § 25 Abs. 10 iVm § 124 Abs. 1 UG die Beschlüsse der Curriculumkommission für das Diplomstudium Humanmedizin vom 24.4.2019, 9.5.2019 und 4.6.2019 über die Änderung des Curriculums für das Diplomstudium Humanmedizin genehmigt. Die nachstehenden Änderungen treten mit Beginn des Studienjahres 2019/2020 in Kraft. Allfällige Übergangsbestimmungen sind explizit ausgewiesen. Eine konsolidierte Fassung wird auf der Website der Medizinischen Universität Wien zur Verfügung gestellt.

### I.)

In Punkt 4.3.2.2. „Line-Elemente“ wird der Absatz zu „Organmorphologie I“ geändert und lautet wie folgt:

#### *„Organmorphologie I*

*Ziel dieser blockübergreifenden Lehrveranstaltungsreihe mit immanentem Prüfungscharakter ist es, durch die praktische Präparation an der Leiche, in Integration mit der klinischen Bilddiagnostik und des Strahlenschutzes, die Verbindung zur Interpretation anatomischer Verhältnisse im klinisch-diagnostischen Zusammenhang zu schaffen, und das Verständnis klinisch relevanter topographischer Bezüge für den Ablauf operativer Eingriffe herzustellen. Die richtige Seziertechnik und der soziale Umgang mit Körperspenden soll geschult werden.*

*Nach einer Einführungsphase wird im Präparationsablauf speziell auf die Organsysteme der parallel stattfindenden Themenblöcke 10-12 Bezug genommen.*

*Diese Änderungen treten erst ab dem Sommersemester 2020 zu Beginn der Organmorphologie I, bzw. WS 20/21 (OM II) und SS 21 (OM III) in Kraft“.*

### II.)

Im Terial HNO im fünften Studienjahr (III. Studienabschnitt) werden die für den Lehrveranstaltungstyp „Seminar/Praktikum (SE/PR)“ vorgesehenen akademischen Stunden um 5 auf 18 akademische Stunden erhöht und die für den Lehrveranstaltungstyp „Vorlesung (VO)“ vorgesehenen akademischen Stunden um 5 auf 9 akademische Stunden reduziert.

Die ECTS-Punkte werden entsprechend angepasst: Für die als „Seminar/Praktikum (SE/PR)“ angebotenen Lehrveranstaltungen werden nun 1,1 (zuvor: 0,8) ECTS-Punkte und für die als „Vorlesung (VO)“ angebotenen Lehrveranstaltungen werden nun 0,6 (zuvor: 0,9) ECTS-Punkte vergeben. Die Summe der für das Terial HNO vorgesehenen akademischen Stunden, der ECTS-Punkte sowie der Semesterwochenstunden bleibt unverändert.

Die tabellarische Übersicht in Punkt 5.2. „Semestereinteilung“ für das neunte und zehnte Semester lautet daher wie folgt:

<b>9. und 10. Semester</b>	<b>akademische Stunden</b>				<b>Semesterstunden</b>
	<i>VO</i>	<i>SE/PR</i>	<i>klinPR</i>	<i>Total</i>	<i>Total</i>
<i>Tertial (Wochen)</i>					
Neurologie (5)	20	35	50	105	7
Psychiatrie (5)	20	40	45	105	7
Kinder- und Jugendheilkunde (5)	30	30	45	105	7
Frauenheilkunde (5)		45	60	105	7
Augenheilkunde (2,5)	15	15	30	60	4
HNO (2,5)	9	18	33	60	4
Notfallmedizin & Intensivmedizin (5)	20	25	60	105	7
<i>Line</i>					
Interdisziplinäre Fallkonferenzen		90		90	6
SSM4 - Methodenseminare		30		30	2
<b>Total</b>	<b>114</b>	<b>328</b>	<b>323</b>	<b>765</b>	<b>51</b>

In Punkt 10. „European Credit Transfer System-ECTS-ANRECHNUNGSPUNKTE“ lautet die tabellarische Übersicht in Unterpunkt „10.3. Dritter Studienabschnitt“ daher wie folgt:

<b>III. Studienabschnitt</b>													
<b>9. und 10. Semester</b>													
Tertial (Wochen)	Titel	Vorlesung			Seminar/Praktikum			Klinisches Praktikum			Total		Semstd Total
		AkadStd	WLF	Credits	AkadStd	WLF	Credits	AkadStd	WLF	Credits	AkadStd	Credits	
T (5)	Neurologie	20	2	1,3	35	2	2,2	50	2	3,2	105	6,7	7,0
T (5)	Psychiatrie	20	2	1,3	40	2	2,6	45	2	2,9	105	6,7	7,0
T (5)	Kinder- und Jugendheilkunde	30	2	1,9	30	2	1,9	45	2	2,9	105	6,7	7,0
T (5)	Frauenheilkunde				45	2	2,9	60	2	3,8	105	6,7	7,0
T (2,5)	Augenheilkunde	15	2	1,0	15	2	1,0	30	2	1,9	60	3,8	4,0
T (2,5)	HNO	9	2	0,6	18	2	1,1	33	2	2,1	60	3,8	4,0
T (5)	Notfallmedizin & Intensivmedizin	20	2	1,3	25	2	1,6	60	2	3,8	105	6,7	7,0
Line	Interdisziplinäre Fallkonferenzen				90	1,5	4,3				90	4,3	6,0
Line	SSM4: Methodenseminare				30	1,5	1,4				30	1,4	2,0
PF (4)	Pflichtfamulatur											4,0	
DA	Diplomarbeit Teil B											9,0	
												<b>60,0</b>	51,0
<b>11. und 12. Semester</b>													
KPJ (Wochen)	Titel	Vorlesung			Seminar/Praktikum			Klinisches Praktikum			Total		
		AkadStd	WLF	Credits	AkadStd	WLF	Credits	AkadStd	WLF	Credits	AkadStd	Credits	
A (16)	Innere Medizin											19,7	
B (16)	Chirurgische und perioperative Fächer											19,7	
C (16)	Wahlfach / Wahlfächer											19,7	
Line	Return-Week				15	1	1,0				15	1,0	
												<b>60,0</b>	

### III.)

In Punkt 5.3.2. „11. und 12. Semester – Klinisch-Praktisches Jahr (KPJ)“ wird folgender Absatz ergänzt:

*„Die Absolvierung der KPJ-Tertiale setzt die positive Absolvierung der Seminare und Klinischen Praktika aller Tertiale des 5.Studienjahres sowie der Line „Interdisziplinäre Fallkonferenz“ voraus. Die positive Absolvierung der Gesamtprüfung SIP5a ist keine Voraussetzung zur Absolvierung der KPJ-Tertiale“.*

### IV.)

Die Überschrift in Punkt 6 wird auf „Famulatur“ (statt Pflichtfamulatur) geändert.

Zusätzlich wird ein Punkt 6.3 wie folgt ergänzt:

#### *„6.3 Freiwillige Famulaturen*

*Unbeschadet von Punkt 6.1 sind zur Vertiefung der Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen der Ausbildungsinhalte des Curriculums freiwillige Famulaturen an den von der Medizinischen Universitäten Wien anerkannten Einrichtungen zulässig. Diese sind in sinngemäßer Anwendung von Punkt 6.1 in einem Famulaturlogbuch zu dokumentieren“.*

### V.)

In Punkt 7.4.2.2 „Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter“ wird die litera i geändert und lautet wie folgt:

*„i) Organmorphologie I, II und III (Line des 4., 5. und 6. Semesters; Voraussetzung für Organmorphologie II und III ist die positive Absolvierung von Organmorphologie I)“*

Der Vorsitzende des Senats

Harald Sitte